

Getriebeölwechsel

Beitrag von „megab“ vom 12. November 2009 um 21:17

Hallo,

habe heute bei meinem T das Getriebeöl bei 57000 KM wechseln lassen und muss sagen er schaltet auf einmal wie neu. 🙌🙌🙌

Kann ich nur jedem empfehlen.

Gruß aus Heide

Marc

V8,03/05

Beitrag von „FWB Group“ vom 13. November 2009 um 09:42

Muß ich auch machen.

Was haben die Jungs dafür aufgerufen?

Beitrag von „FWB Group“ vom 13. November 2009 um 09:56

Und wie lange hat das Ganze gedauert?

Beitrag von „megab“ vom 13. November 2009 um 10:22

Moin Frank,

hat ca. 2 Stunden gedauert. Allertdings hat der gute das zum ersten Mal gemacht.
Denke im Normalfall wird es so ca. 1-1,5 Stunden dauern.

Rechnung habe ich noch nicht, war aber wohl so 240.- für die Teile und dann eben noch die Arbeit.

Gruß aus Heide

Marc

Beitrag von „ak0303“ vom 13. November 2009 um 12:12

Gibt es da bestimmte Intervalle?, oder wird das bei der Großen Inspektion mit gemacht?

Beitrag von „megab“ vom 13. November 2009 um 12:25

Ist normalerweise ne Dauerfüllung, d.h. ein Wechsel ist gar nicht vorgesehen.

Meine jetztige Erfahrung bestärkt mich aber in der Meinung dies alle 60tkm zu machen.

Gruß aus Heide

Marc

Beitrag von „FWB Group“ vom 13. November 2009 um 12:35

Das sehe ich ebenso!

Auch meine Erfahrungen bei Automaten sind so, daher auch meine Frage!

Danke für die Infos.

Beitrag von „Kong Racer“ vom 13. November 2009 um 14:58

Hallo zusammen,

wer schon einmal die Metallablagerungen im Öl gesehen hat, der wird sicherlich auch darüber nachdenken 🤔 .

Schaden wird es sicherlich keinem Getriebe.

Gruß 🤖

Niels

Beitrag von „ak0303“ vom 13. November 2009 um 15:07

[Zitat von Kong Racer](#)

Hallo zusammen,

wer schon einmal die Metallablagerungen im Öl gesehen hat, der wird sicherlich auch darüber nachdenken 🤔 .

Schaden wird es sicherlich keinem Getriebe.

Gruß 🤖

Niels

Alles anzeigen

Schaden nehmen wird das Getriebe sicherlich nicht dabei 🤖 🤖 Aber dann müsste man ja auch alle 5tkm zum Ölwechsel!

Beitrag von „Balrock“ vom 13. November 2009 um 15:08

Zitat von Kong Racer

Hallo zusammen,

wer schon einmal die Metallablagerungen im Öl gesehen hat, der wird sicherlich auch darüber nachdenken 🤔 .

Schaden wird es sicherlich keinem Getriebe.

Gruß

Niels

Alles anzeigen

Hab ich schon mal und das nach 20.000 km, es sah aus wie Hammerschlag Lack. 🤖Bemerkung von ZF auf Anfrage vom 😊 was sie machen sollen, weil das Getriebe hat nur rumgezickt, weiterfahren und beobachten. 🤖🤖🤖 Aber das war der erste T, BJ.05 mit all seinen bekannten Macken und einer anschließender Wandlung 🤖

Aber prinzipiell ist doch das Getriebe Oel nicht zum wechseln vorgesehen, laut meinem technischen Verständnis, hege ich da aber auch so mein Zweifel.

Beitrag von „FWB Group“ vom 13. November 2009 um 19:31

Eine kleine Geschichte von vor 20 Jahren!

Ich hatte endlich meinen ersten Mercedes 124 3 Liter CE.

Puh, endlich.

Bei der ersten planmässigen Durchsicht sagte mir der Mercedesmeister in tiefen Brustton der Überzeugung " Du mußt alle 60 000 km das ATF raushauen, dann läuft das Getriebe problemlos 500 000 km." Frag einfach die Taxifritzen

Und so machte ich das!

Vor 5 Jahren auf der AMI in Leipzig!

(Mercedes Taxen sind echt wenig geworden!!)

Vorstellung der neuen E Klasse!

Alles dran, alles drin, gut ausgestattet usw.

Auf Nachfrage eines Journalisten ergab sich eine rege Diskussion, ich kam in dem Augenblick dazu.

Das Automatikgetriebe wäre nun "**lebenslang**" mit Öl gefüllt, ein Wechsel nicht mehr notwendig!

Ein Raunen ging durch die versammelte Taxifahrerscharr.

Das hat Mercedes bei der Einführung vom 210 Model 1996 auch schon mal versprochen.

Manche der anwesenden Taxifahrer hatten auch mit diesem Modell logischerweise mehr als 500 000 km mit der ersten Maschine auf der Uhr, aber schon das dritte Getriebe! und zwar ohne Kulanz.

Dabei geht es im Taxibetrieb um eigentlich schwache Maschinen (2 Liter Diesel etc.), also die Getriebe haben keine eine grössere Drehmomentbelastung!

Der gleiche Journalist blieb hartnäckig und fragte den Mercedesverantwortlichen, er möge bitte "**Lebenslang**" genauer definieren!

Was denkt ihr, wie der sich gewunden hat.

Das lasse ich mal weg.

Ergebnis:

Lebenslang heißt bei Mercedes nur noch 120 000 km - ein Witz!

Konsequenz:

Ich persönlich wechsele bei den Automaten bei mir im Betrieb alle 60 000 km das Getriebe-Öl. Fertig! Auch der T ist dran!

Beitrag von „PoldyA4“ vom 13. November 2009 um 20:27

Betrifft das nur die Automaten wegen dem Wandler oder auch die Schalter? Dort ist ja die Kupplung das Verschleißteil.

Beitrag von „Balrock“ vom 13. November 2009 um 21:33

[Zitat von PoldyA4](#)

Betrifft das nur die Automaten wegen dem Wandler oder auch die Schalter? Dort ist ja die Kupplung das Verschleißteil.

Also mein erster T war ein Schalter, da flog die Kupplung inkl. des 2 Massen Schwungrad raus und dann machte das Getriebe immer noch Mucken inkl. des Hammerschlag Oels 🤖

Frage beantwortet 🤖

Beitrag von „PoldyA4“ vom 13. November 2009 um 21:43

[Zitat von Balrock](#)

Also mein erster T war ein Schalter, da flog die Kupplung inkl. des 2 Massen Schwungrad raus und dann machte das Getriebe immer noch Mucken inkl. des Hammerschlag Oels 🤖

Frage beantwortet 🤖

Alles klar. Demnächst also neues Öl fürs Getriebe 🤖

Nächsten Freitag sind erstmal die Bremsen dran. Scheiben und Beläge vorne und hinten. Also alles komplett....

Beitrag von „macko“ vom 13. November 2009 um 22:32

Hi Jungs,

wie schon an anderer Stelle geschrieben, werde ich auf jeden Fall auch den ATF Ölwechsel machen. Ich denke so bei ca. 80tkm.

Hier mal der Link zum anderen Beitrag, da hatte ich Bilder gepostet, von meiner TT5 im A6 2,5TDI; Ölwechsel bei 100tkm.

<https://www.touareg-freunde.de/showpost.php?p=174346&postcount=17>

Danach schaltete das Getriebe wieder wie neu....🤖

gruss
marco

Beitrag von „wolve“ vom 14. November 2009 um 00:33

[Zitat von macko](#)

...von meiner TT5 im A6 2,5TDI; Ölwechsel bei 100tkm...

Hi Marco,

Müsste eigentlich das selbe Getriebe (ECB) wie bei meinem Passat 4M sein.
Zu dem Thema wurde im [Passat3B-Forum](#) einst eine richtige Wissenschaft entfacht (natürlich mit Querverweisen zu einschlägigen Audi-Foren).

Aussage Getriebehersteller: Lebensdauerbefüllung - ATF-Wechsel nicht vorgesehen/erforderlich
Aussage von Fahrern nach Getriebeölwechsel: 🤔

Soviel zu Theorie und Praxis...

Grüße,
Klaus

Edit: Gab es beim A6 allroad keinen Wechselintervall für das ATF? Bin nämlich der Meinung dies vor langer Zeit einmal gelesen zu haben.

Beitrag von „wolve“ vom 14. November 2009 um 00:42

Wissen soll man in Foren bekanntlich teilen, und ich hätte euch beinahe folgende Info unterschlagen:

Scheinbar gibt es zwischenzeitlich eine einfachere Methode das ATF zu wechseln - alternativ auch, wenn sich der 😊 weigert oder dazu nicht in der Lage ist.

[Automatikölwechselsystem](#)

Grüße,
Klaus

Beitrag von „ak0303“ vom 14. November 2009 um 09:57

Wie ist es dann mit der Dichtigkeit ??

Beitrag von „FWB Group“ vom 14. November 2009 um 10:44

[wolve!](#)



@ ak0303

Wie meinst Du das?


Beitrag von „ak0303“ vom 14. November 2009 um 10:59

Hallo,

habe mir gerade das Video mit den Phaeton angeschaut! 🤖 Alle Fragen beseitigt 😊

Beitrag von „JH-W12“ vom 14. November 2009 um 11:01

Hallo werte Gemeinde.

Als langjähriger Mercedes-Fahrer/-Eigner und -Forenbesucher kann ich dem Tip gelegentlich das Getriebeöl zu wechseln nur beipflichten. So richtig erfolgreich ist das ganze wohl aber erst dann, wenn gleichzeitig auch eine Reinigung/Spülung durchgeführt wird. Diesbezüglich ist der Hinweis von Wolve  auf die Tim-Eckart-Methode überaus hilfreich. Die hierfür notwendigen Maschinen finden wohl immer mehr Verbreitung und sind mittlerweile über die gesamte Republik verteilt anzutreffen.

Beitrag von „OldGrumpy“ vom 16. November 2009 um 13:43

Hi!

Bin gerade hier in den USA für meine Firma tätig und was soll ich Euch sagen: Hier bieten die PEP Boys den Getriebeölwechsel doch tatsächlich für \$89.- am Touareg an. Dauert 1Std. Schon interessant wie gross die Unterschiede zwischen zwei Ländern bei ein und dem selben Fahreug sein können.

Gruss aus Washington DC
Matt

Beitrag von „FWB Group“ vom 16. November 2009 um 21:40

Mal ehrlich!
Deshalb würde ich meinen T nicht wieder nach USA exportieren wollen.



Aber dennoch gut zu wissen.
Mein Partner aus München hat seinen Oldsmobile Cutless damals aus Kostengründen in den Staaten komplett restarieren lassen, wie wir jetzt nach Jahren wissen, eine durchaus weise Entscheidung.

Ob die Jungs den Getriebeölwechsel am T für den Kurs auch richtig machen, kann man nicht wissen. Es käme auf einen Versuch an.

Beitrag von „steffenson007“ vom 17. November 2009 um 06:59

Hallo,

habe mich letzte zeit auch gedankem gemacht die öl zu wechseln,weil ich schon bei 118000km bin.

Brauch ich ein bestimmtes öl?Getriebeöl natürlich ok,aber gibt es besondere sachen?

Und hat jemand es hier schon gemacht mit dem V10?

Viele grüsse

Steve

Beitrag von „Hottihood“ vom 31. Dezember 2009 um 15:52

Hallo Leute,

da ich mich auch der 100.000 Marke nähere möchte ich auch das Getriebeöl wechseln (mit spülen) lassen.

Ich komme aus dem Raum Aachen und suche nun eine Werkstatt die das akkurat durchführt. Den Werkstätten aus dem Händlerverzeichnis in meiner Nähe traue ich nicht so ganz. Ich würde auch nach Dortmund zu Pieper fahren.

Hat jemand Erfahrung mit der Werkstatt?

Gruß und guten Rutsch ...

Hotti

Beitrag von „OldGrumpy“ vom 31. Dezember 2009 um 16:51

Mal ne Frage:

Das Getriebeöl unterliegt doch auch einem alterungsprozess. wäre es da nicht ratsam das öl bei wenig laufeistung (wie bei mir) nach 5 jahren zu wechseln? oder kann man das vernachlässigen??

Beitrag von „macko“ vom 31. Dezember 2009 um 17:22

Mensch Matt, dann fahr halt endlich mal mehr und flieg nicht so viel....
München - Nürnberg - München sind schon mal locker 250 km. 😄

Rein vom Alter würde ich keinen Ölwechsel machen.

cu
marco

Beitrag von „OldGrumpy“ vom 31. Dezember 2009 um 17:35

aber münchen-nürnberg schaffe ich im flieger in 25 minuten...
im touareg brauche ich über eine stunde...

Beitrag von „Earligor“ vom 2. März 2010 um 09:14

Ich weis, schon älter der Beitrag, aber ich finde nicht:

Was für Getriebeöl das sein muss.
Benziner, 3,2 l, & LPG, Automatik, BJ. 2004

Und, Wanne muss raus, da sonst nur die hälfte vom Öl raus kommt.

Danke für evtl. Antworten